

Kompletter Medaillensatz für den SV Sindelsdorf 13.8.19

BOGENSCHIESSEN Taina Jäkel, Nina Klein und Georg Heiland zielen bei bayerischer Meisterschaft ganz genau

Sindelsdorf – Das Ihrige haben die Bogenschützen des SV Sindelsdorf getan, um bei der deutschen Meisterschaft in der Disziplin „3D“ (Ziele sind Tierfiguren aus Schaumstoff) dabei zu sein. Bei den bayerischen Titelkämpfen des BSSB in Wemding (Landkreis Donau-Ries) lieferten die Sindelsdorfer zum Teil sehr beachtliche Resultate ab. Die sieben Schützen holten drei Medaillen. Wer sich nun für die DM Mitte September in Delmenhorst qualifiziert hat, wird erst noch bekannt gegeben. Dies hängt auch von den Ergebnissen bei den anderen Landesmeisterschaften ab.

Ganz vorn landete Taina Jäkel. Mit 335 Ringen holte sie sich in der Klasse „Instinktiv Damen“ überlegen die Goldmedaille. Der Vorsprung auf die Zweitplatzierte betrug 32 Ringe. Schon bei der Bezirksmeisterschaft hatte Jäkel Gold gewonnen. Teamkollegin Nicole Conrad belegte auf bayerischer Ebene mit 217 Ringen den 13. Platz unter 17 Starterinnen; oberbayernweit hatte sie Bronze geholt. In der Klasse „Instinktiv



Sie schossen für den SV Sindelsdorf bei der bayerischen Meisterschaft: das Foto links zeigt (v.l.) Nicole Conrad, Georg Heiland, Walter Hauptmann und Taina Jäkel. Auf dem rechten Foto sind (v.l.) Nina Klein, Florian Wimmer und Svenja Schaal zu sehen.



FOTO: PRIVAT/SV SINDELSDORF

Master“ überzeugte Georg Heiland mit dem dritten Platz. Als zweitältester Teilnehmer angetreten, kam er auf 341 Ringe, was ihm ungefährdet Bronze bescherte. Walter Hauptmann, der

Schützenmeister des SV Sindelsdorf, hatte etwas zu kämpfen, für ihn blieb der 26. Platz (210 Ringe).

Die dritte Medaille für den SV Sindelsdorf holte Nina Klein. Mit dem Langbogen er-

zielte sie in der Damen-Klasse 225 Ringe, damit gewann sie Silber. Der Vorsprung auf die Drittplatzierte betrug 23 Ringe. Bei den Herren landete Florian Wimmer mit dem Langbogen mit 244 Ringen

auf dem vierten Platz. Zur Bronzemedaille fehlten ihm 21 Ringe.

Erstmals bei der Meisterschaftsserie am Start war Svenja Schaal. In der Klasse „Schüler A“ landete sie bei

der oberbayerischen Meisterschaft auf dem sechsten Rang (318 Ringe), bei der bayerischen Meisterschaft auf dem 16. Platz (250 Ringe). Weitere Ergebnisse siehe *Sport in Zahlen*.

ph